



Rehacare 2017: thyssenkrupp stellt neue HoloLens-Technologie vor

- Datenbrille veranschaulicht Kunden Treppenlift im Haus und kann Lieferzeit bis zum Vierfachen verkürzen
- thyssenkrupp ist der einzige Aufzughersteller, der Privatkunden die HoloLens zur Verfügung stellt

Essen, September 26, 2017 – Wie der Treppenlift wohl in den eigenen vier Wänden aussieht? Noch bevor der Lift eingebaut ist, bietet thyssenkrupp seinen Kunden künftig die Möglichkeit, das Hilfsmittel virtuell im Eigenheim zu erleben. Mithilfe einer eigens entwickelten „Mixed Reality“-Datenbrille sieht der Kunde sofort, wie sich die gewünschte Treppenliftlösung ins Zuhause einfügt. Das erleichtert nicht nur die Entscheidungsfindung, sondern sorgt durch einen beschleunigten Auftragsprozess dafür, dass der Treppenlift noch schneller und präziser produziert und eingebaut werden kann. Künftig reicht ein einziger Besuch, um den Treppenlift auszumessen, zu visualisieren, zu konfigurieren sowie den Preis zu berechnen. Auf der Rehacare 2017 stellt thyssenkrupp die dazugehörige Technologie vor, wie Inge Delobelle, CEO thyssenkrupp Access Solutions, erklärt: „Durch den verbesserten Auftragsprozess hat der Kunde künftig seinen Treppenlift, den er so dringend benötigt, noch schneller zur Verfügung. Bereits beim Erstbesuch unseres Mitarbeiters sind wir mit der Mixed-Reality-Technologie in der Lage, die Daten in Echtzeit an die Produktion, die jede Schiene und jeden Lift individuell und auf die Bedürfnisse abgestimmt anfertigt, zu übermitteln. Dank dieses komplett digitalisierten Prozesses wird der Weg vom ersten Beratungsgespräch bis hin zum Einbau bis zu vier Mal schneller.“ Ein großer Vorteil für die Kunden, denn häufig benötigen diese durch Erkrankungen sehr kurzfristig einen Treppenlift.

thyssenkrupp stellt dazu auf der Rehacare in Düsseldorf, der Fachmesse für Rehabilitation, Prävention, Inklusion und Pflege, vom 4. bis 7. Oktober 2017, gleich drei Innovationen neben der bekannten Produktpalette vor. In Halle 6, Stand C25, können private und Fachbesucher, Sanitätshäuser und andere Gesundheitsdienstleister Produkte selbst testen, Neuheiten erleben und sich zu Kooperationsmöglichkeiten beraten lassen.

„Zusätzlich präsentiert thyssenkrupp auf der Rehacare 2017 als Innovations- und Technologievorreiter im Markt ein bahnbrechendes Notrufsystem für den Treppenlift“, wie Inge Delobelle ankündigt. Das Modell Flow II besitzt künftig einen Alarmknopf, Lautsprecher und Mikrofon. Das Notrufsystem ist leicht zugänglich in beiden Armlehnen des Sitzes positioniert. So lässt sich im Notfall sofort Hilfe anfordern. Dafür können Nutzer bis zu drei

beliebige Telefonnummern einspeichern und über eine drahtlose Verbindung mit dem Haustelefon sowohl selbst anwählen als auch Anrufe entgegennehmen. Die Alarmeinheit ist mit DECT-Technologie ausgestattet, um sich kabellos mit dem Festnetz zu verbinden. DECT wird vor allem für modernere, kabellose Festnetztelefone verwendet und gewährleistet eine zuverlässige Verbindung, selbst im Keller oder abgeschlossenen Treppenhaus. Das sorgt für ein sicheres Gefühl aufseiten des Nutzers sowie der Angehörigen.

Neuheit in der Home-Lift-Serie

Der neue Privataufzug H300, ebenfalls auf der Rehacare präsentiert, gilt als Herzstück der Home-Lift-Serie und bietet einen beispiellosen Fahrkomfort. Hierfür sorgen ein geräuscharmer Start und Stopp mit überarbeiteter Zahnriementechnologie sowie eine vielfältige Designauswahl. Der Privataufzug erfüllt nicht nur alle Standardkonfigurationen, sondern entspricht auch den höchsten Anforderungen an Barrierefreiheit. Dazu tragen ein patentiertes selbsttragendes Schachtgerüst mit äußerst geringem Platzbedarf für Überfahrt und Unterfahrt bei.

Über uns:

thyssenkrupp Elevator:

thyssenkrupp Elevator umfasst die weltweiten Konzernaktivitäten im Geschäftsfeld Personenbeförderungsanlagen. Mit einem Umsatz von 7,5 Mrd. € im Geschäftsjahr 2015/2016 und Kunden in 150 Ländern hat sich thyssenkrupp Elevator seit seinem Markteintritt vor 40 Jahren als eines der führenden Aufzugsunternehmen der Welt etabliert. Das Unternehmen mit mehr als 50.000 qualifizierten Mitarbeitern bietet intelligente und energieeffiziente Produkte, entwickelt für die individuellen Anforderungen der Kunden. Innovative Lösungen ermöglichen die Entwicklung von intelligenten Städten. Das Portfolio umfasst Personen- und Lastenaufzüge, Fahrtreppen und Fahrsteige, Fluggastbrücken, Treppen- und Plattformlifte sowie maßgeschneiderte Servicelösungen für das gesamte Produktangebot. Über 900 Standorte rund um den Globus bilden ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz und sichern somit eine optimale Nähe zum Kunden.

thyssenkrupp:

thyssenkrupp ist ein diversifizierter Industriekonzern mit traditionell hoher Werkstoffkompetenz und einem wachsenden Anteil an Industriegüter- und Dienstleistungsgeschäften. Über 156.000 Mitarbeiter arbeiten in knapp 80 Ländern mit Leidenschaft und Technologie-Know-how an hochwertigen Produkten sowie intelligenten industriellen Verfahren und Dienstleistungen für nachhaltigen Fortschritt. Ihre Qualifikation und ihr Engagement sind die Basis für unseren Erfolg. thyssenkrupp erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2015/2016 einen Umsatz von rund 39 Mrd. €.

Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir wettbewerbsfähige Lösungen für aktuelle und künftige Herausforderungen in ihren jeweiligen Industrien. Mit unserer Ingenieurkompetenz ermöglichen wir unseren Kunden, Vorteile im weltweiten Wettbewerb zu erzielen sowie innovative Produkte wirtschaftlich und ressourcenschonend herzustellen. Unsere Technologien und Innovationen

sind der Schlüssel, um die vielfältigen Kunden- und Marktbedürfnisse weltweit zu erfüllen, auf den Zukunftsmärkten zu wachsen sowie hohe und stabile Ergebnis-, Cash- und Wertbeiträge zu erwirtschaften.

26.09.2017
Seite 3/3

Ansprechpartner:

Dr. Jasmin Fischer
Head of Media Relations
thyssenkrupp Elevator AG

Telefon: +49 201 844-563054

E-Mail: jasmin.fischer@thyssenkrupp.com

Web: www.thyssenkrupp-elevator.com
www.urban-hub.com